



Starten Sie Ihre Mission beim DLR.

Das DLR ist das Forschungszentrum für Luft- und Raumfahrt sowie die Raumfahrtagentur der Bundesrepublik Deutschland. Rund 8.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter forschen gemeinsam an einer einzigartigen Vielfalt von Themen in Luftfahrt, Raumfahrt, Energie, Verkehr, Digitalisierung und Sicherheit. Ihre Missionen reichen von der Grundlagenforschung bis hin zur Entwicklung von innovativen Anwendungen und Produkten von morgen. Wenn auch Sie sich für die Welt der Spitzenforschung in einem inspirierenden, wertschätzenden Umfeld begeistern, starten Sie Ihre Mission bei uns.

Für unser **Institut für Werkstoff-Forschung**, Gruppe Zentrale Analytik und Metallographie, in **Köln** suchen wir eine/einen

Mitarbeiterin/Mitarbeiter mit Diplom (FH) oder Bachelor of Science in einer ingenieur- oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung

Das Institut für Werkstoff-Forschung bearbeitet grundlagenorientierte wie auch Themen der angewandten Forschung. Das Forschungsportfolio erstreckt sich entlang der Bereiche metallischer Strukturen, hybrider Werkstoffsysteme und Intermetallics, keramischer Strukturwerkstoffe, Aerogele und Aerogelverbundwerkstoffe, thermoelektrischer Materialien und Systeme sowie Hochtemperatur- und Funktionsschichten. Die Entwicklung von numerischen Methoden zur Simulation des Material- und Bauteilverhaltens komplettiert diese Kompetenzen mit dem Ziel, den Transfer von Materialien in industrielle Applikationen zu unterstützen.

Die Arbeitsgruppe Zentrale Analytik und Metallographie ist dabei eine zentrale Anlaufstelle im Institut für Werkstoff-Forschung. Als wissenschaftlich-technische Querschnittsaufgabe wird auf hohem Niveau die Grundcharakterisierung von Werkstoffen durchgeführt.

Ihre Mission:

Präparation, Dokumentation sowie Analyse der Mikrostruktur sind Voraussetzung für eine zielgerichtete Forschung. Die bei der Untersuchung gewonnenen Ergebnisse erlauben es, die Prozesse und Mechanismen zu verstehen, welche für Eigenschaften, Herstellung und Schädigungen der bearbeiteten Werkstoffe relevant sind. Die mikrostrukturellen Fragestellungen werden im Institut mittels Lichtmikroskopie, Raster- sowie Transmissions- Elektronenmikroskopie (REM, TEM) und Focused Ion Beam (FIB) bearbeitet. Wesentliche Voraussetzung für mikroskopische Untersuchungen ist dabei eine effektive und artefaktfreie Probenpräparation. Die Basis hierfür ist durch das Metallographielabor und die FIB des Instituts gegeben.

Ihre Qualifikation:

- Abschluss mit Diplom (FH) oder Bachelor of Science in einer ingenieur- oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung
- Nachweisbare Erfahrungen in der Anwendung und Betreuung von Rasterelektronenmikroskopen, idealerweise von Dual-Beam FIB-Systemen
- Nachweisbare praktische Erfahrungen auf mindestens zwei der folgenden Arbeitsgebiete: Erfahrungen in der metallographischen Probenpräparation, in der 3D-Volumenrekonstruktion aus Serienschnitten, in der Präparation von Proben für die Transmissionselektronenmikroskopie oder der praktischen Anwendung der Transmissionselektronenmikroskopie
- Gute Kommunikationsfähigkeit im interdisziplinären Umfeld in Wort und Schrift in deutscher und

- englischer Sprache
- Bereitschaft sich umfassend in neue Aufgabenstellungen einzuarbeiten
 - Bereitschaft und Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten sowie
 - hohe Zuverlässigkeit und Genauigkeit bei der Arbeitsdurchführung, Dokumentation und Auswertung
 - Auch MetallographInnen, WerkstoffprüferInnen, Chemie- oder PhysikalaborantInnen mit einschlägiger, nachweisbar mindestens 3-jähriger Berufserfahrung können als Bewerber berücksichtigt werden.

Ihr Start:

Freuen Sie sich auf einen Arbeitgeber, der Ihr Engagement zu schätzen weiß und Ihre Entwicklung durch vielfältige Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten fördert. Unser einzigartiges Arbeitsumfeld bietet Ihnen Gestaltungsfreiräume und eine unvergleichbare Infrastruktur, in der Sie Ihre Mission verwirklichen können. Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Chancengleichheit von Frauen und Männern sind fester Bestandteil unserer Personalpolitik. Daher begrüßen wir Bewerbungen von Frauen ausdrücklich.

Schwerbehinderte Bewerber*innen* bevorzugen wir bei fachlicher Eignung.

Weitere Informationen zu dieser Position mit der Kennziffer 14025 sowie zum Bewerbungsweg finden Sie unter www.DLR.de/dlr/jobs.

